

Theater und Musik für Kinder und Jugendliche



2026
— 2027



Grußwort



Friederike Dumke,
Theaterpädagogin



Steffen Mensching,
Intendant

Liebe jugendliche Theaterbesucher,
vor etwa einem Jahr haben wir unser neues Theater eröffnet und vor einigen Wochen wurde auch der Theatervorplatz fertiggestellt. Seitdem erleben wir, wie viele junge Menschen sich am Nachmittag oder Abend auf diesem einladenden Platz versammeln. Wenn das Wetter passt, spielt man hier Ball, hört Musik oder hängt einfach nur ab.

Alle scheinen sich wohl zu fühlen. Die meisten sind Teenager, also in dem Alter, in dem es für Jungen und Mädchen total wichtig ist, mit Leuten zusammen zu sein, die genau so alt sind wie sie selbst, um sich zu treffen, zu quatschen, Blödsinn zu machen oder darüber nachzudenken, wohin die Lebens-Reise einmal gehen soll?

Viele der jugendlichen Besucher des Theatervorplatzes haben womöglich mit dem, was im Theater passiert, nur wenig am Hut, entweder waren sie noch nie drin, oder wenn, dann mehr oder weniger unter Zwang, als erträgliche Unterbrechung des Schulalltags, weil im Zuschauerraum zu sitzen, ist immer noch besser als Unterricht, aber so richtig begeistert und angefixt ist man davon nicht.

Das ist erstaunlich, denn eigentlich ist Theater nur eine Modifikation oder Fortführung der Beschäftigung, die auf dem Vorplatz praktiziert wird: auch dort hängt man mit Seinesgleichen ab, genießt seine Freizeit, tauscht sich aus und freut sich, dass man mit Leuten, die man mag, weil sie so ähnlich ticken wie man selbst, etwas gemeinsam erlebt.

Bekanntlich stammt der Mensch von den Affen ab - wir teilen uns etwa 98,5 % bis 99 % des Erbguts – auch wir sind Herdentiere. Weil wir zur Vernunft begabt sind, haben wir Sprache und Verstand entwickelt und können uns auf höherer Ebene als unsere tierischen Verwandten miteinander verständigen. Theater ist eine solche aufregende Möglichkeit. Wir laden euch ein, daran teilzunehmen. Unser nächstes Jahresprogramm bietet ein vielfältiges und spannendes Angebot. Für alle Altersgruppen. Kurz, wir freuen uns, euch zu sehen, auf dem schönen neuen Vorplatz oder im schönen neuen Zuschauerraum!

Steffen Mensching
Intendant

Premieren und Übernahmen

ab 3 Jahren

Auf Trommelsafari

Kinderliederkonzert

30.09.2026,
Musikschule Saalfeld

ab 5 Jahren

Auf den Sieben Weltmeeren

Für unerschrockene Seebären

16.09.2026, Stadthaus

Pinocchio

Kinderstück nach Carlo Collodi

08.11.2026, Stadthaus

Max und Moritz

Auf närrischer Notenjagd

07.02.2027, Großes Haus

ab 7 Jahren

Weihnachtskonzert

A Christmas Carol –
Die Weihnachtsgeschichte
von Charles Dickens

04.12.2026, Schlosskapelle
Saalfeld

ab 8 Jahren

WiLd!

Klassenzimmerstück von
Evan Placey

25.05.2027, theater tumult

Potz, Blitz und Polka!

Johann Strauss' Effektwerkstatt

29.06.2027, Park der Landes-
sportschule Bad Blankenburg

ab 10 Jahren

Was das Nashorn sah, als es auf die andere Seite des Zauns schaute

von Jens Raschke

22.09.2026, Stadthaus

ab 11 Jahren

Die Eisbärin

Klassenzimmerstück von
Eva Rottmann

Termine auf Anfrage, mobil

ab 13 Jahren

Der Zauberlehrling und sein Handschuh

Ein Schiller-Goethe-
Balladenabend

02.12.2026, Schminkkasten

ab 14 Jahren

Anne Frank

Stückentwicklung nach dem
Tagebuch der Anne Frank

13.01.2027, Stadthaus



Alice ... träumt wieder

Stückentwicklung nach Lewis
Carroll von Friederike Dumke für
den TheaterJugendClub

18.03.2027, theater tumult

ab 15 Jahren

Cabaret

Musical von Joe Masteroff,
John Kander und Fred Ebb

14.11.2026, Großes Haus

1984

Stück nach George Orwell

18.02.2027, Stadthaus

Der Sturm

Schauspiel von
William Shakespeare

20.03.2027, Großes Haus

ab 16 Jahren

Das Stück vom Glück

Die wundersame Allianz
von Schiller und Goethe

04.09.2026, Schminkkasten

Makellos

Thriller von Gary Duggan

09.10.2026, Schminkkasten

Verliebt in die verrückte Welt

Eine Reise durch das »magische
Theater« des Hermann Hesse

06.03.2027, Schminkkasten

Informiert euch über Änderungen im
Monatsleprello oder auf unserer Website!

Musik und Theater für Kinder

ab 3 Jahren

Auf Trommelsafari

Kinderliederkonzert

Konzept/Moderation/Gesang: Ingo Lößler-Boyny

Ausstattung: Ronald Winter

Mit Musiker*innen der Thüringer Symphoniker

»Bumm – Tschak – Ding – Puff – Rassel«. Was dröhnt denn da durch die Steppe? Zwischen hohen Gräsern und knorrigen Affenbrotbäumen staubt es gewaltig. Zebras galoppieren im Takt, bunte Vögel flattern kreischend davon – und irgendwo ganz nah trommelt es, dass der Boden wackelt! Da stampft die große Trommel wie ein Elefant durchs Gebüsch. Da klumpert das Glockenspiel wie glitzernde Sonnenstrahlen. Und – ZISCH! – da krachen die Becken wie ein plötzliches Gewitter über der Steppe. Ob Timo Taktstock es schafft, das Rhythmus-Dickicht zu zähmen?

Kommt mit auf eine musikalische Safari! Entdeckt die Schlaginstrumente des Orchesters, singt, klatscht und stampft mit uns – und hilft Timo, die wilde Trommelsafari wieder in den richtigen Takt zu bringen!

TERMINE

Musikschule Saalfeld: 30.09. / 01. + 02.10.2026 /

14. + 15.04.2027, jeweils 9 und 10:15 Uhr / 16.04.2027, 9 Uhr

Schminkkasten: 27., 28. + 29.10.2026 / 27., 29. + 30.04.2027,

jeweils 9 und 10:15 Uhr

Für Familien:

04.10.2026 / 18.04.2027, jeweils 15:30 Uhr, Musikschule Saalfeld

01.11.2026, 15:30 Uhr, Schminkkasten

ab 5 Jahren

Auf den Sieben Weltmeeren

Für unerschrockene Seebären

Piratenhauptmann: Ingo Lößler-Boyny

Dirigent: Drummado Wijnhamer / Ausstattung: Ronald Winter

Es spielen die Thüringer Symphoniker

Ahoi ihr Landratten! Nu alle mal an Deck – wir gehen auf große Fahrt! Raus aus dem Konzertsaal und rein in die Matrosenkluft, werden die Thüringer Symphoniker mehr oder eher weniger freiwillig auf eine bunt-schillernde Odyssee über die sieben Weltmeere geschleppt. Nicht der Dirigent, sondern ein wildgewordener Pirat übernimmt die Reiseleitung auf dieser durchgedrehten Klangexpedition. Da bleibt dem Orchester gar nichts anderes übrig, als die Totenkopfflagge und die Segel zu hissen, die Takelage festzuzurren, den Anker zu lichten und im Schweinsgalopp von Bug nach Achtern zu hetzen. Volle Fahrt voraus! Beteiligt euch an musikalischen Wettstreiten, geht auf Schatzsuche, kämpft gegen Gefahren und singt und bewegt euch mit unserem Orchester. Arrgh – sonst lassen wir euch Kiel holen. Mast und Schotbruch, das wird ein Spaß!

TERMINE

16.09.2026, 9 und 10:30 Uhr, Stadthaus

29.09.2026, 9 und 10:30 Uhr, Meininger Hof Saalfeld

Für Familien: 18.10.2026, 16 Uhr, Großes Haus

ab 5 Jahren

Pinocchio

Kinderstück nach Carlo Collodi

von Peter-Jakob Kelting und Jürg Schlachter

Regie: Matthias Thieme / Bühne + Kostüme: Christopher Melching

Der Tischler Geppetto schnitzt sich aus dem besten Holz eine Puppe, da er sich nichts sehnlicher wünscht als ein eigenes Kind. Zu seiner Überraschung erwacht die Holzfigur zum Leben: Pinocchio. Der neugierige und manchmal trotzig Junge muss noch viel lernen, bevor er sich in der großen Welt zurechtfindet. Statt auf Geppetto zu hören, stolpert er von Abenteuer zu Abenteuer und gerät in Schwierigkeiten. Zum Glück wacht eine Fee über ihn und hilft ihm immer wieder aus der Patsche, auch wenn sie ihn nicht vor allen Fehlern bewahren kann. Auf seiner Reise lernt Pinocchio immer mehr. Seine Neugier und seine kleinen Lügen bringen ihn zwar oft in Schwierigkeiten, doch jede Begegnung und jedes Abenteuer lässt ihn ein Stück wachsen. Wird es Pinocchio gelingen, aus seinen Abenteuern zu lernen und sich seinen größten Traum zu erfüllen, ein »echter« Junge zu werden?

2026 wäre Carlo Collodi, der Schöpfer von Pinocchio, 200 Jahre alt geworden. Sein Kinderbuchklassiker verzaubert bis heute Kinder wie Erwachsene gleichermaßen.

TERMINE

Theater im Stadthaus: 23., 24., 25., 26. + 27.11.2026 / 07., 08., 09.,

10., 11., 14., 15., 16., 17., 18., 21. + 22.12.2026, jeweils 9 und 11 Uhr

Meininger Hof Saalfeld: 10., 11. + 12.11.2026, jeweils 9 und 11 Uhr

Für Familien: 08.11. / 06.12.2026, jeweils 16 Uhr /

26.12.2026, 15 und 17 Uhr, Stadthaus

ab 5 Jahren

Max und Moritz

Auf närrischer Notenjagd

Mit: Sprecher*innen aus dem Ensemble

Dirigent: N. N. / Ausstattung: Ronald Winter

Hereinspaziert, ihr kleinen und großen Narren! Heute sausen Wilhelm Buschs berühmte Lausbuben Max und Moritz durch den Konzertsaal – frech, flink und voller Flausen. Rückendeckung bekommen sie dabei von den Thüringer Symphonikern. In der mitreißenden Orchesterfassung von Gisbert Näther werden die sieben Streiche zu einer musikalischen Tollerai, bei der es klappert, wirbelt und manchmal schön kracht! Ob Witwe Bolte, Schneider Böck oder Lehrer Lämpel – niemand ist vor Max und Moritz sicher, wenn die Instrumente kichern, die Streicher tuscheln und das Blech vor Lachen schmettert. Gespickt ist das Ganze mit vielen kleinen Liedchen zum lauthals Mitsingen. Da heißt es Ohren spitzen, mitfiebern und vielleicht selbst ein bisschen Schabernack im Takt treiben! Also Kostüm an, Schminke ins Gesicht und herein ins närrische Treiben – das wird ein Faschingsspaß mit Pauken, Trompeten und jeder Menge Schelmenstreichen!

TERMINE

Stadthaus: 09. + 10.03.2027, jeweils 9 und 10:30 Uhr

Meininger Hof Saalfeld: 11. + 12.03.2027, jeweils 9 und 10:30 Uhr

Für Familien: 07.02.2027, 16 Uhr, Großes Haus (Faschingskonzert)

ab 7 Jahren

Weihnachtskonzert

A Christmas Carol – Die Weihnachtsgeschichte von Charles Dickens

Mit: Sprecher*innen aus dem Ensemble / Dirigent: Ingo Lößler-Boyny

Ausstattung: Ronald Winter

Wenn Charles Dickens eines besonders geliebt hat, dann war das Weihnachten. Am 19. Dezember 1843 erschien sein berühmter Roman »Eine Weihnachtsgeschichte«, »A Christmas Carol« im Original. Dickens erzählt darin die Geschichte des bösen, geizigen, alten Geldverleihers Ebenezer Scrooge, der keinerlei Interesse an Weihnachten und überhaupt an anderen Menschen hat. Das wird sich ändern, als der Geheißene Bob Cratchit, dem der garstige Chef nicht einmal ausreichend Kohlen zum Heizen gönnt, fröstelnd spüren. In der Weihnachtsnacht führen dem Halsabschneider Scrooge nun drei Geister seine

Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft vor Augen, damit er die Bedeutung des Festes begreift. Ob das, was er da zu sehen bekommt, sein eiskaltes Herz erwärmen kann?

Freut euch auf Weihnachtsmusik und spannendes Geschichtenerzählen für die ganze Familie – mit herzerwärmendem Happy End. Versprochen!

TERMINE

04.12.2026, 19:30 Uhr / 26.12.2026, 17 Uhr, Schlosskapelle Saalfeld

12. + 19.12.2026, jeweils 19:30 Uhr / 25.12.2026, 17 Uhr, Großes Haus

ab 8 Jahren

WiLd!

Klassenzimmerstück von Evan Placey / Deutsch von Frank Weigand

Regie + Ausstattung: Christoph Rabeneck

Stillsitzen, abwarten und zuhören? Das versteht der 10-jährige Billy, kann es aber kaum umsetzen, so sehr er sich auch bemüht. Zwingt er sich zur Pause, überwältigt ihn die unkontrollierbare Energie in Körper und Kopf. Ein Gedanke jagt den nächsten. Billy ist nicht nervös, sondern rastlos, muss springen, stolpern, weitermachen. Was ihn antreibt, ist sein ADHS, die ihn immer wieder einen Schritt zu weit gehen lässt. Eindrücke prasseln ungefiltert auf ihn ein, weshalb er in der Schule kaum mithalten kann. Unterstützung erhält er weder von seiner Lehrerin noch von der eigenen Familie, die an seiner Impulsivität zu zerbrechen droht. Nur die Bienen auf dem Dach seines Hauses beruhigen ihn – in ihrer Unruhe findet er Kraft zur Selbstregulation.

Mit »WiLd!« zeigt Evan Placey den Alltag eines Jungen, der lernen muss, seine innere und äußere Welt in Einklang zu bringen, und plädiert für Akzeptanz und Verständnis.

TERMINE

25., 26., 27. + 28.05.2027, jeweils 10 Uhr, theater tumult

ab 8 Jahren

Potz, Blitz und Polka!

Johann Strauss' Effektwerkstatt

Dirigent: Oliver Weder / Konzept + Moderation: Ingo Lößler-Boyny

Wie klingen eigentlich Regen, Blitz und Donner, ein Wald bunt zwitschernder Vögel oder auch tuschelndes Dorfplatzgetratsche, wenn man es mit einem Orchester darstellen will? Ist Polkatanzen noch modern? Die Antworten liefert euch ein großes Sinfonieorchester. 2025 begibt die Musikwelt den 200. Geburtstag von Johann Strauss Junior, der als Walzerkönig in die Musikgeschichte einging. Die Thüringer Symphoniker nehmen euch mit auf eine ausgelassene Reise in die musikalische Effektwerkstatt des berühmten Wiener Komponisten, in der es von speziellen Instrumenten nur so wimmelt. Mit vielen klanglichen Überraschungen könnt ihr eine der berühmtesten Komponistenfamilien aller Zeiten ganz privat kennenlernen – und dabei mit viel Bewegung, singend, tanzend und bahnfahrend in die Musikgeschichte eintauchen.

TERMINE

29.06.2027, 10 Uhr, Park der Landessportschule Bad Blankenburg

Extras für Kinder

ab 3 Jahren

BB - BücherBühne

Bist du schon gespannt auf die nächsten Premieren für Kinder? Dann komm zur BücherBühne! In der Aula der Stadtbibliothek Rudolstadt erwarten euch spannende Einblicke in kommende Aufführungen. Passend zum Thema stößt Petra Wittekind im vielseitigen Bücherfundus, und der TheaterJugendClub lädt euch in fantastische Theaterwelten ein.

TERMINE

15.09.2026, AUF TROMMELSAFARI (3+)

03.11.2026, PINOCCHIO (5+)

16.02.2027, MAX UND MORITZ – Familienkonzert (5+)

jeweils Dienstag, 16 Uhr, Stadtbibliothek Rudolstadt

ab 5 Jahren

3käsehoch – Kleine Theaterspieler ganz groß!

Unsere jüngsten Gäste tauchen in die zauberhafte Welt der Märchen ein und erwecken auf ihrer fantastischen Reise berühmte Held*innen, Kreaturen und vergessene Märchengeschöpfe zum Leben. Unterstützt von Steffen Mensching oder Friederike Dumke bestimmt ihr selbst, wie die Geschichte weitergeht, wenn es bei 3käsehoch heißt: »Bühne frei« für Kinder!

TERMINE

20.09. / 25.10. / 29.11.2026

17.01. / 21.02. / 21.03. / 11.04. / 23.05.2027, jeweils 11 Uhr

Über die Spielorte informieren wir euch in unseren Monatsleporellos.

Zukunftsmusik

Gemeinschaftskonzert mit den Thüringer Symphonikern und Musikschulen der Region (Kreis Musikschulen Rudolstadt und Saalfeld, Musikschule Saale-Orla Pößneck und Bad Lobenstein) sowie dem Chor des Fridericianums Rudolstadt
Dirigent: Oliver Weder

Einmal im Jahr wächst die Zahl der Mitwirkenden in unserem Orchester mal eben auf das Zwei- bis Dreifache an. Dann wird am Schiller-Theater Rudolstadt »Zukunftsmusik« gemacht. Dass die Thüringer Symphoniker den Nachwuchs aus den Musikschulen der Region und engagierte Hobbymusiker*innen in ihre Probenräume einladen, ist längst zur Tradition geworden. Am Ende dieses aufregenden Projekts steht wie immer ein feierliches Abschlusskonzert, in dem Schüler*innen, Amateur*innen und Profimusiker*innen zusammen- und über sich hinauswachsen.

TERMINE

18.06.2027, 19:30 Uhr, Meininger Hof Saalfeld

19.06.2027, 19:30 Uhr, Schützenhaus Pößneck

Maskenzauber

Damit Schauspieler*innen auf der Bühne anders aussehen als im wahren Leben, braucht es zu den Vorstellungen unsere Maskenbildner*innen. Meistens schminken sie Gesichter und setzen Perücken auf. Doch was gehört noch alles zu ihren spannenden Aufgaben? In dieser Maskenwerkstatt blickt ihr hinter die Kulissen und erfahrt, wie Perücken und Wunden verwandelt und gelöst werden. Manches könnt ihr in der Schnupperstunde sogar selbst an euch ausprobieren lassen!

TERMINE

29.09. / 27.10. / 12.11. / 08.12.2026 / 19.01. / 23.02. / 23.03. / 13.04. /

11.05. / 01.06.2027, jeweils 9 Uhr, Foyer Großes Haus

für Kinder ab 6 Jahren / Anmeldung: maske@schiller-theater.de

PINOCCHIO

Nach Carlo Collodi
Bühnenfassung von Peter-Jakob Kelting
und Jürg Schlachter
Mitarbeit: Annette Pach

Familienvorstellungen
am 8.11., 16 Uhr (Premiere),
6.12., 16 Uhr, 26.12., 15 & 17 Uhr,
Theater im Stadthaus



Jugendstücke

👤 ab 10 Jahren

Was das Nashorn sah, als es auf die andere Seite des Zauns schaute

von Jens Raschke (Puppentheater)
Gastspiel des Theaters Waidspeicher Erfurt
Regie: Matthias Thieme / Bühne + Kostüme: Mila van Daag
Puppen: Merle Smalla

In der Nähe von Weimar liegt ein Zoo, dessen Tiere auf ein seltsames Gelände mit großem Schornstein blicken. Zwei Arten von Menschen bewegen sich auf dem Gelände: die Gestiefelten und die Gestreiften. Im Zoo selbst herrscht eine angepasste, unterwürfige Ordnung. Die Tiere haben gelernt, sich nicht mit den Geschehnissen hinter dem Zaun zu beschäftigen. Das ändert sich, als ein neuer Bewohner kommt: ein junger Bär, der gefangen und von seiner Familie getrennt wurde. Anders als die anderen Tiere stellt er Fragen. Während viele Tiere ihn warnen, sich nicht einzumischen, kann der Bär nicht aufhören hinzuschauen.

Raschkes prämiertes Stück erzählt die Ereignisse im Konzentrationslager Buchenwald aus der Perspektive der Tiere. Die Inszenierung kontrastiert abstraktes Bühnenbild und Sound mit einer fantasievollen Puppenwelt.

TERMINE
22., 23., 24. + 25.09.2026, jeweils 11 Uhr, Stadthaus
Für Familien: 26.09.2026, 16 Uhr, Stadthaus

👤 ab 11 Jahren

Die Eisbärin

Ein Klassenzimmerstück von Eva Rottmann
Regie: Steffen Mensching

Es ist eine stinknormale Unterrichtsstunde – da geht die Tür auf, und eine junge Frau mit Eisbärenmaske stürmt herein. Es ist die Star-YouTuberin Mona, bekannt als »die Eisbärin«. Sie braucht was Neues für ihren Kanal. In ihrem alten Klassenzimmer erinnert sie sich plötzlich wieder an jene kleine, uncoole Mona mit dem Eisbärenpulli, die jeden Morgen vor der Schule heulte. Wie hilfreich wäre es gewesen, sie hätte damals schon vom Umgang mit Mobbing erfahren ... Jetzt MUSS sie ihre Story einfach erzählen!

Eva Rottmanns Stück richtet sich an junge Menschen, die gerade in die Welt von YouTube, Insta, TikTok & Co. eintauchen. Es wirft Fragen auf nach Sein und Schein, nach eigenen Grenzen und der Verantwortung, nicht wegzuschauen, wenn jemand Hilfe braucht.

TERMINE auf Anfrage, mobil

👤 ab 13 Jahren

Der Zauberlehrling und sein Handschuh

Ein Schiller-Goethe-Balladenabend
Regie: Alexander Stillmark / Bühne + Kostüme: Volker Pfüller (†)
Musik: Udo Hemmann

Wenn sich Goethes Zauberlehrling Schillers Handschuh überstreift und der Erbkönig die Kraniche des Ibykus vorbeiziehen sieht, ist man mitten in einem Wettstreit der beiden großen Klassiker und wird hineingezogen in den Sog und den Zauber ihrer populären Balladen. Willkommen im Club der unsterblichen Dichter!

TERMINE
02. + 03.12.2026 / 14. + 15.04.2027, jeweils 10 und 12 Uhr
04.12.2026 / 16.04.2027, jeweils 10 Uhr, Schminkkasten

👤 ab 14 Jahren

Anne Frank

Stückentwicklung nach dem Tagebuch der Anne Frank
Gastspiel des Landestheaters Eisenach
Regie: Peter Thiers / Bühne + Kostüme: Helge Ullmann

Gemeinsam mit Radiomoderatorin Merle tauchen wir ein in die Geschichte des jüdischen Mädchens Anne Frank, das sich während des Zweiten Weltkriegs mit seiner Familie in einem Amsterdamer Hinterhaus versteckte. Ohne Freunde und gesellschaftlichen Kontakt wird ihr Tagebuch zum Ventil gegen die Enge. Die Hoffnung auf ein baldiges Kriegsende hilft ihr, ihre Ängste zu bewältigen. Anne ist 13 Jahre alt, als sie das Tagebuch beginnt, und 15, als die Eintragungen abrupt enden ...

»Das Tagebuch der Anne Frank«, verfasst 1942 bis 1944, wurde 1947 erstmals veröffentlicht und gilt als einzigartiges zeitgeschichtliches Dokument. 2009 nahm die UNESCO es ins Weltdokumentenerbe auf.

TERMINE
13., 14., 18. + 19.01.2027, jeweils 11 Uhr, Stadthaus

👤 ab 14 Jahren

Alice ... träumt wieder

Eine Stückentwicklung nach Lewis Carroll
von Friederike Dumke für den TheaterJugendClub
Regie: Friederike Dumke / Bühne + Kostüme: Ronald Winter

Alice fällt und landet plötzlich im fantastischen, grotesken, aber auch teils gruseligen Wunderland. Sogleich wird sie von dessen wahnwitzigen Einwohnern in Beschlag genommen und ist den absurden Regeln und Gesetzen der diktatorischen Herrscher ausgesetzt. So stolpert sie in ihrer Traumreise von einem Abenteuer ins nächste. In der verqueren Welt der Widersprüche, des Irrsinns und der Willkür muss Alice über sich hinauswachsen. Wird sie es schaffen, den Fängen des Wunderlandes zu entkommen?

TERMINE
18.03. / 22., 26. + 29.04. / 11. + 13.05.2027, jeweils 17 Uhr
19.03. / 30.04. / 21.05.2027, jeweils 16 Uhr
19.03.2027, 11 Uhr, theater tumult

👤 ab 15 Jahren

Cabaret

Buch von Joe Masteroff nach dem Stück »Ich bin eine Kamera« von John van Druten und Erzählungen von Christopher Isherwood
Gesangstexte von Fred Ebb / Musik von John Kander / Deutsch von Robert Gilbert in der reduzierten Orchesterfassung von Chris Walker
Regie: Matthias Straub / Musikalische Leitung: N. N. / Bühne + Kostüme: Robert Schrag / Choreografie: Enrico Paglialunga

»Willkommen, Bienvenue, Welcome!« – hierzu öffnet sich der Vorhang im legendären Kit-Kat-Club. Berlin, frühe

1930er: eine Stadt zwischen Ekstase, Armut und politischem Umbruch. Die lebenshungrige Sängerin Sally Bowles ist gewohnt, das Publikum zu verzaubern. Auch Schriftsteller Cliff Bradshaw verfällt ihrem Charme. Als sie schwanger wird, steht das Paar vor einer existenziellen Frage: Wie lässt sich Zukunft gestalten in einer Welt, die aus den Fugen gerät?

Hinter Glanz und Revue entfaltet sich in dem Musical ein düsteres Bild von Verführung, Angst und einer feiernden Gesellschaft am Rand des Abgrunds.

TERMINE
14. + 21.11. / 10. + 11.12.2026. / 03. + 29.01. / 28.03. / 16.04.2027, jeweils 19:30 Uhr / 17.01. / 03.04.2027, jeweils 18 Uhr
17.11. / 15. + 20.12.2026, jeweils 15 Uhr, Großes Haus

👤 ab 15 Jahren

1984

Stück nach George Orwell / Bühnenfassung von Robert Icke und Duncan Macmillan / Deutsch von Corinna Brocher
Gastspiel des Landestheaters Eisenach
Regie: Klaus Kusenberg / Bühne + Kostüme: Nora Lau
Video: Joris Bürger

»Big Brother is watching you«, tönt es im Staat Ozeanien aus jedem Lautsprecher. Wir schreiben das Jahr 1984: Winston Smith lebt in einem totalitären System, das seine Bürger in jeder Lebenslage kontrolliert. Im Wahrheitsministerium passt er die Vergangenheit der Parteidoktrin an, lehnt sich jedoch insgeheim gegen diese Verfälschung auf. Über seine verbotenen Gedanken führt er Tagebuch, bis er Julia kennenlernt und mit ihr eine verbotene Beziehung eingeht. Gemeinsam nehmen sie Kontakt zu einer Untergrundbewegung auf, doch werden sie verhaftet und Winston unter Folter vor eine grausame Entscheidung gestellt.

Bereits 1948 verfasste Orwell seinen Roman »1984«, der bis heute die Frage nach der Macht des Staates über die Gesellschaft aufwirft.

TERMINE
18. + 19.02. / 03.03.2027, jeweils 11 Uhr, Stadthaus
Für Familien: 19.02.2027, 19:30 Uhr, Stadthaus

👤 ab 15 Jahren

Der Sturm

Schauspiel von William Shakespeare / Deutsch von Frank Günther
Regie: Alejandro Quintana / Bühne + Kostüme: Juan León
Choreografie: Romy Hochbaum

Vor zwölf Jahren wurde Prospero, Herzog von Mailand, von seinem Bruder entmachtet und mit Tochter Miranda auf dem Meer ausgesetzt. Sie überleben und stranden auf einer Insel, wo Prospero mithilfe von Magie herrscht: Er isoliert Miranda, unterwirft den Luftgeist Ariel und versklavt Caliban. Als seine Feinde vorbeisegeln, entfesselt er einen Sturm. Die Schiffbrüchigen irren über die Insel, während sich Ferdinand und Miranda verlieben – Teil von Prosperos Plan. Doch seine Macht bröckelt: Caliban plant einen Aufstand, Ariel fordert Freiheit.

Shakespeares Schauspiel aus dem Jahr 1611 verbindet Märchen, Politdrama und poetische Reflexion über Macht und Kunst. Es thematisiert Irrsinn, Vergebung, Unterdrückung und Widerstand sowie die Hoffnung auf einen Neuanfang.

TERMINE
20. + 27.03. / 30.04. / 28.05.2027, jeweils 19:30 Uhr
04., 20. + 27.04.2027, jeweils 15 Uhr, Großes Haus
mit Stückeinführung 30 Minuten vor Beginn

👤 ab 16 Jahren

Das Stück vom Glück

Die wundersame Allianz von Schiller und Goethe
Stück von Michael Kliefert
Regie: Michael Kliefert / Bühne + Kostüme: Ronald Winter

Für Goethe war es ein »glückliches Ereignis«, für Schiller das »schönste Glück« seines Lebens. Aus ihrem Dialog entstand eine der kreativsten Allianzen der deutschen Literaturgeschichte: Kaum eine Woche verging ohne Brief oder mündliche Verständigung. Am Ort ihres ersten Handschlags in Rudolstadt erwacht der Dialog neu: Im Schminkkasten treffen beide aufeinander – leidenschaftlich, streitbar, vertraut.

Das Stück basiert auf über tausend Briefen, Dokumenten und neuesten Erkenntnissen. Ein Theaterabend über Freundschaft und Rivalität, Inspiration und Reibung – zwei Klassiker im lebendigen Austausch.

TERMINE
04.09.2026, 20 Uhr, Schminkkasten / Bei Interesse an einer Schulvorstellung kontaktieren Sie bitte die Theaterpädagogik.

👤 ab 16 Jahren

Makellos

Thriller von Gary Duggan / Deutsch von Anatol Preissler
Regie: Silke Johanna Fischer / Bühne + Kostüme: Stefan Morgenstern

In einem Vorstadtviertel von Dublin leben Jennifer und Genevieve. Jen ist 17 und voller Zukunftsträume, Gen 43, verheiratet und vom Leben enttäuscht. Auf unerwartete Weise kreuzen sich ihre Wege: Beide verlieben sich unabhängig voneinander in denselben Mann, Dean. Was wie eine Romanze beginnt, entwickelt sich zum Verhängnis: Beide werden schwanger, und Dean entpuppt sich als zwielichtige Figur, die ein skrupelloses Spiel treibt.

Duggan spannungsreiches Wechselspiel von Täuschung und Wahrheit hat einen besonderen Kniff: Beide Schauspielerinnen teilen sich die Rolle des Dean und führen so immer tiefer in einen erschütternden Kriminalfall.

TERMINE
09.10. / 20.11.2026, jeweils 20 Uhr / 25.10.2026, 18 Uhr, Schminkkasten

👤 ab 16 Jahren

Verliebt in die verrückte Welt

Eine Reise durch das »magische Theater« des Hermann Hesse
Szen. Einrichtung: Oliver Mörchel / Bühne + Kostüme: Ronald Winter

Durch Werke wie »Siddhartha« und »Der Steppenwolf« zählt Hesse heute zu den meistgelesenen Autoren deutscher Sprache. Seine besondere Kunst liegt darin, das Schwierige verständlich zu machen. Und Schwierigkeiten kannte er viele. Doch gehörte es zu seinen großen Stärken, Krisen schöpferisch zu meistern.

Anlässlich des 150. Geburtstags schenken wir den weniger bekannten Seiten des Literaturnobelpreisträgers unsere Aufmerksamkeit. Willkommen zu einer humorvollen literarischen Reise in das magische Theater des Hermann Hesse!

TERMINE
06.03.2027, 20 Uhr, Schminkkasten

Schule & Musik

MUKI Mobil

Die Thüringer Symphoniker in Schulen

Wenn das Fach Musik auf dem Stundenplan steht, dann kann es passieren, dass die 5. oder 6. Klassen Besuch bekommen. In vier kleinen Formationen begeben sich die Musiker*innen samt Instrument auf die Reise, um dieses zusammen mit kleinen Musikstücken direkt im Klassenzimmer vorzustellen. Unsere klingende Unterrichtsstunde ist kostenlos.

KATZENDARM UND PFERDEHAAR: Unser Streichquintett demonstriert Geige, Cello & Co.
BLECHSCHADEN: Unser Blechbläserquintett erläutert Horn, Trompete und Posaune
VOM TUTEN UND BLASEN: Unser Holzbläserquartett mit Oboe, Flöte, Klarinette und Fagott
BEAT IT!: Schlagzeugworkshop zum Mitmachen mit den Schlagwerkern der Symphoniker

TERMINE auf Anfrage. Anmeldung unter: ☎ (0 36 72) 450 24 03 oder ✉ konzertdramaturg@schiller-theater.de
Instrumente bringen wir mit!

Generalproben

Kostenlose Besuche der Generalproben der Sinfoniekonzerte

Während Solist*innen, Orchestermusiker*innen und Dirigent*innen in den großen Sinfoniekonzerten in schicker Abendgarderobe auf der Bühne sitzen, geht es in den Proben etwas lässiger zu. In der allerletzten Probe vor dem Konzert haben die Künstler*innen die Möglichkeit, das Konzertprogramm unter fast originalen Bedingungen schon einmal komplett zu spielen. Was dabei jedoch normalerweise noch fehlt, ist das Publikum. Mehrmals im Jahr öffnen wir die Türen, um Schüler*innen einen Einblick in die alltägliche Arbeit der Thüringer Symphoniker zu gewähren. Dabei gibt es allerlei spannende Anekdoten und wissenswerte Details zu den Stücken und Komponist*innen zu erfahren.

TERMINE
23.10.2026 / zum 2. Sinfoniekonzert
27.11.2026 / zum 3. Sinfoniekonzert
22.01.2027 / zum 4. Sinfoniekonzert
19.02.2027 / zum 5. Sinfoniekonzert
jeweils 10 Uhr, Meininger Hof Saalfeld
Nur mit Anmeldung ab Klasse 7 unter:
✉ service@schiller-theater.de

Konzerteinführung

Einführung zu Sinfoniekonzerten der Thüringer Symphoniker mit anschließendem Konzertbesuch

Neben den moderierten Generalproben kann man nun zu ausgewählten Konzerten das Erlebnis »Sinfoniekonzert« noch

erleben! [Hier](#) erfahren Sie mehr über die Konzerteinführung!

TUSCH

Premiere(n)-Klasse!

Wie wird eigentlich ein Theaterstück inszeniert? In der Premiere(n)-Klasse! bekommen Jugendliche die einmalige Gelegenheit, hautnah mitzuerleben, wie eine Theaterinszenierung entsteht. Bei Probenbesuchen dürfen sie zuschauen, wie Regisseur*innen, Schauspieler*innen und das Team ein Stück auf die Bühne bringen – Fragen sind dabei ausdrücklich erwünscht. Die Premiere(n)-Klasse! erlebt, wie viel Teamarbeit und Kreativität nötig sind, um einen unvergesslichen Theaterabend zu gestalten.

Umfang: zwei Termine in der Schule vor dem Theaterbesuch, zwei Probentermine im Theater, ein Vorstellungsbesuch und im Anschluss ein Nachgespräch – nach individueller Absprache. Das Projekt »Premiere(n)-Klasse!« kann für folgende Inszenierungen gebucht werden: »Cabaret« und »Der Sturm«.

Workshops / Projektarbeit

Erleben Sie mit Ihrer Klasse ein besonderes Projekt! Wir laden Sie herzlich ein, Theater-Workshops oder Projekte mit uns zu gestalten! Ob Balladen, Dramen, moderne Texte oder Themen wie Demokratie, Identität und Ausdruck – wir entwickeln ein passendes Konzept. Mit Theorie- und Praxiseinheiten erarbeiten wir uns verschiedenste Inhalte und machen sie erfahrbar. Ob stunden-, tageweise oder über einen längeren Zeitraum – wir begleiten Sie und Ihre Gruppe von der Idee bis zur Präsentation. Wir freuen uns auf Ihre Klasse!

Theaterstammtisch

Sie arbeiten mit Kindern, Jugendlichen oder Familien? Dann besuchen Sie unsere kostenfreien Theaterstammtische! Hier können Sie sich vorab über unsere Inszenierungen informieren. Neben Stückeinführungen erwarten Sie spannende Hintergründe und hilfreiche Hinweise zur jeweiligen Produktion, die Sie in der anschließenden Abendprobe gleich besuchen können. Engagierte Jugendliche sind herzlich eingeladen, Sie zu begleiten. Zum Start der Spielzeit veranstalten wir einen besonderen Auftakt-Theaterstammtisch, bei dem wir unser Programm für Kinder und Jugendliche vorstellen. Auch hier laden wir Sie herzlich ein, im Anschluss eine Abendprobe zu besuchen.

TERMINE ↪

17.09.2026, 17:30, SPIELZEITAUFTAKT + UNSERE KLEINE STADT für Kindergärten, Grundschulen, Oberschulen
06.11.2026, 18:30 Uhr, PINOCCHIO für Kindergärten und Grundschulen
12.11.2026, 18:30 Uhr, CABARET für Oberschulen
12.01.2027, 18:30 Uhr, ANNE FRANK für Oberschulen
17.02.2027, 18:30 Uhr, 1984 für Oberschulen
18.03.2027, 18:30 Uhr, DER STURM für Oberschulen
09.06.2027, 17:30 Uhr, SPIELZEITAUSSBLICK 2027/28 + DER RAUB DER SABINERINNEN für Kindergärten, Grundschulen, Oberschulen
Um Anmeldung wird jeweils gebeten.

Tuschbriefe

Sie möchten über unsere verschiedenen Veranstaltungen und besonderen Angebote auf dem Laufenden gehalten werden? Dann melden Sie sich für unseren TUSCH-Brief an. Hier erhalten Sie alle wissenswerten Informationen über unseren abwechslungsreichen Spielplan für die unterschiedlichen Altersgruppen. Wir informieren Sie gern.

BücherMobil

Aufgepasst und Ohren gespitzt! Gemeinsam mit unseren Schauspieler*innen tauchen wir mit Ihrer Klasse in spannende Bucherwelten ein. Für jede Altersgruppe haben wir das passende Buch parat. Unser BücherMobil besucht Ihre Schule gern.

TERMINE nach individueller Absprache – Sprechen Sie uns an!

hautnäher mitbekommen. In einer Einführung im Vorfeld des Sinfoniekonzertes erfahren Schüler*innen alles Wissenswerte über das Programm und können im Anschluss erleben, wie es sich anfühlt, wenn Musiker*innen auf der Bühne live vor einem Abendpublikum die Töne auf ihrem Notenpapier zum mitreifenden Leben erwecken.

TERMINE
25.09.2026 / zum 1. Sinfoniekonzert »In die Tiefe«
19.03.2027 / zum 6. Sinfoniekonzert »Die Stimme Südamerikas«
jeweils 18:45 Uhr, Meininger Hof Saalfeld
Anmeldung unter ✉ konzertdramaturg@schiller-theater.de

erleben! [Hier](#) erfahren Sie mehr über die Konzerteinführung!

Mitmachen!

TheaterJugendClub

Gemeinsam erkundet die bunte Truppe an Jugendlichen (12+) das Theater. Unsere »Neulinge« bestreiten erste Auftritte auf der »BücherBühne«, während die älteren bereits ihre eigene TJC-Inszenierung entwickeln.In diesem Jahr beschäftigen wir uns mit Alice im Wunderland. Ab März 2027 zeigen wir dann unsere eigene Stückentwicklung auf der Bühne im theater tumult.

Mittwochs und/oder donnerstags, 16 bis 18:30 Uhr, theater tumult
Für alle neugierig gewordenen Jugendlichen findet am 27.08.2026 von 16 bis 18:30 Uhr eine TheaterJugendClub-Schnupperprobe statt.

Praktikum

Du wünschst dir, die Arbeitsabläufe und Abteilungen im Theater kennenzulernen? Ein Praktikum ist eine wunderbare Gelegenheit für dich, erste Einblicke und praktische Erfahrungen im Berufsalltag unseres Theaters zu sammeln und mit Kolleg*innen ins Gespräch zu kommen. Sprich uns an! Wir freuen uns auf dich!

FSJ-Kultur

Du begeisterst dich für Theater, Kultur und Gesellschaft? Du fragst dich, ob ein Theaterberuf das Richtige für dich ist? Im FSJ Kultur kannst du hinter die Kulissen blicken und herausfinden, ob ein Job am Theater wirklich zu dir passt. Geht es vor und hinter der Bühne genauso zu, wie du es dir vorgestellt hast? Finde es heraus! Bei uns kannst du die unterschiedlichsten praktischen Erfahrungen rund um die Bühne sammeln. Ein abwechslungsreiches FSJ-Jahr wartet auf dich.

Möglich in der Theaterpädagogik und Öffentlichkeitsarbeit.

erleben! [Hier](#) erfahren Sie mehr über die Konzerteinführung!

erleben! [Hier](#) erfahren Sie mehr über die Konzerteinführung!

erleben! [Hier](#) erfahren Sie mehr über die Konzerteinführung!

Spielplanberatung

Sie möchten mit Ihrer Gruppe ein Theaterstück oder ein Orchesterkonzert besuchen? Wir beraten Sie gern im persönlichen Gespräch oder in einer Schulkonferenz, um die passende Inszenierung, das ideale interaktive Projekt oder ein anderes spannendes Angebot unseres Hauses für Ihre Schüler*innen zu finden.

Aufgehört und Nachgehakt

Gespräche und mehr ...
Bei **»Aufgehört«** bereiten wir Ihre Gruppe im Vorfeld des Theaterbesuchs auf die Inszenierung vor: Gemeinsam entdecken wir künstlerische Konzepte, gestalterische Mittel und historische Hintergründe, und wecken durch Gespräche und praktische Übungen die Neugier auf das Theatererlebnis. Nach der Vorstellung kommen wir bei **»Nachgehakt«** erneut zusammen, tauschen uns über das Bühnengeschehen aus und reflektieren das Erlebte gemeinsam – in Diskussionen und praktischen Übungen, die den Blick auf das Stück vertiefen.

TERMINE für »Aufgehört« und »Nachgehakt«
erfolgen nach individueller Absprache mit der Theaterpädagogik.

Spiel.Art

In unserem Tagesworkshop, der für alle Klassen von Grund- und Oberschulen offen ist, bringen wir gemeinsam Szenen auf die Bühne und entdecken spannende Theaterwelten. Die Teilnehmenden erhalten dabei viel Raum, ihre Kreativität zu entfalten, verschiedene Rollen auszuprobieren und aktiv an der Gestaltung mitzuwirken. Zum Abschluss des Tages werden die erarbeiteten Szenen in einer gemeinsamen Präsentation vorgestellt – eine Gelegenheit für alle, zu zeigen, was in ihnen steckt!

TERMINE
20.04.2027 für Grundschulen
21.04.2027 für Oberschulen

SchülerTheaterTreffen

Ihr spielt in einer Schultheatergruppe? Dann macht mit beim SchülerTheaterTreffen! Ob Grund- oder Oberschule: Auf unserer Theaterbühne bekommt ihr die Möglichkeit, euer Stück zu präsentieren, das Publikum zu begeistern und zu zeigen, was euch bewegt. Alle teilnehmenden Gruppen führen ihre Arbeiten auf und treten miteinander in einen kreativen Austausch. So feiern wir gemeinsam die Vielfalt und Ausdruckskraft des Theaters. Nutzt die Chance und seid dabei, wenn es wieder heißt: »Vorhang auf für SchulTheaterGruppen!«

TERMINE
Informationsveranstaltung: 24.11.2026, 18 Uhr, theater tumult
SchülerTheaterTreffen: 15./16.06.2027, ganztägig, Theater im Stadthaus
Spielleitungsworkshop: 21.06.2027, 10 Uhr, theater tumult
Bewerbungen für das SchülerTheaterTreffen erfolgen über die Theaterpädagogik bis zum 07.03.2027.

Theaterführungen

Wir gehen auf Entdeckungstour durch das neue Große Haus, treten ein in sonst verborgene Räume, blicken hinter die Kulissen und erfahren so, wie die Theatermitarbeiter*innen im Hintergrund zusammenarbeiten, um das Publikum während der Vorstellungen in Staunen zu versetzen.

TERMINE nach individueller Absprache – Sprechen Sie uns an!

Ansprachpartnerin für weitere Informationen und Anmeldung: Friederike Dumke (Theaterpädagogin)

☎ (0 36 72) 450 24 41

✉ theaterpaedagogik@schiller-theater.de

Theaterbesuch – gewusst wie!



Handy → Ausschalten nicht vergessen!

Bild- und Tonaufnahmen → nicht während der Vorstellung – aus Gründen des Urheberrechts und weil es Schauspieler*innen und Publikum stört. Vor und nach der Vorstellung ist Fotografieren erlaubt.

Jede*r MUSS mal ... auf Toilette → aber bitte vor oder nach der Vorstellung oder in der Pause!
Essen und Trinken → nur im Foyer oder an der TheaterBar – nicht während der Vorstellung!
Taschen und Rucksäcke → Dürfen nicht mit in den Zuschauererraum genommen werden (Ausnahme bis max. DIN A4).



The illustration depicts a dramatic scene of a storm. A large, dark, swirling wave dominates the lower half of the frame. A bright red hand reaches out from the left, its fingers extended towards a small white boat with a red hull that is being tossed by the waves. A yellow lightning bolt strikes the boat from a white cloud above. In the background, a yellow hill with a small red house is visible under a blue sky with other white clouds. The overall style is expressive and graphic.

DER STURM

Stück von William Shakespeare
Deutsch von Frank Günther
Premiere am 20.03.2027, Großes Haus

Spielstätten

Theater im Stadthaus

Platz der OdF 1
07407 Rudolstadt
☎ (0 36 72) 4 50 29 05

Großes Haus und Schminkkasten

Anger 1
07407 Rudolstadt
☎ (0 36 72) 4 50 10 01 Großes Haus
☎ (0 36 72) 4 50 29 06 Schminkkasten

theater tumult

Otto-Nuschke-Straße 6
07407 Rudolstadt
☎ (0 36 72) 48 95 42

Stadtbibliothek

Schulplatz 13
07407 Rudolstadt
☎ (0 36 72) 48 64 20

Meininger Hof

Alte Freiheit 1
07318 Saalfeld
☎ (0 36 71) 35 95 90

Musikschule Saalfeld

Schwarmgasse 24
07318 Saalfeld

Kartenpreise

Kindervorstellungen (bis 10 Jahre) 5 €
Jugendvorstellungen (bis 18 Jahre)..... 6 €
Kinder- und Jugendliche in
Vorstellungen des Abendspielplans* 8 €
3Käsehoch 1 €
Märchenvorstellung 5 €
Begleitende Erwachsene..... 15 €

Spontane junge Besucher*innen bis 18 Jahre
erhalten im Abendspielplan an der Abendkasse
ab 20 Minuten vor Vorstellungsbeginn auf
Restkarten freien Eintritt*.

Verkaufsstelle

Theaterkasse in der KulTourDiele

Marktstraße 57
07407 Rudolstadt

Mo bis Fr 9–17 Uhr
Sa 9–12 Uhr

☎ (0 36 72) 4 50 10 00
✉ service@schiller-theater.de
Detaillierte Kartenpreise unter:
www.schiller-theater.de/eintrittspreise

Impressum

Herausgeber

Schiller-Theater Rudolstadt und
Thüringer Symphoniker
Saalfeld-Rudolstadt GmbH
Anger 1, 07407 Rudolstadt

☎ (0 36 72) 45 00
✉ service@schiller-theater.de
www.schiller-theater.de

Intendant und Geschäftsführer

Steffen Mensching

Verwaltungsdirektor

Mathias Moersch

Redaktion

Dramaturgie, Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Texte

Alexandra Bardua, Friederike Dumke, Sonja
Käßner, Michael Kiefert, Ingo Lößler-Boyny,
Oliver Mörchel, Josephine Tietze, Julia Thurn

Gestaltung und Illustration

Anna Ihle, www.bueroamring.de
Illustration: Inga Israel, www.ingaisrael.de

Druck

DRUCKHAUS GERA GMBH

Redaktionsschluss Mai 2026,
Änderungen vorbehalten!

*Ausgenommen sind Silvesterveranstaltungen,
Gastspiele und Veranstaltungen mit erhöhten
Eintrittspreisen. Kostenfreie Karten können nicht
vorreserviert werden.